



Fachbereich/Eigenbetrieb Bürgerdienste
Verfasser/in Dannecker, Geraldine
Vorlage Nr. 144/2019
Datum 02.08.2019

Beschlussvorlage

Beratungsfolge	Öffentlichkeit	Sitzung am	Ergebnis
Hauptausschuss	öffentlich-Vorberatung	17.10.2019	
Hauptausschuss	öffentlich-Vorberatung	05.12.2019	
Gemeinderat	öffentlich-Beschluss	19.12.2019	

Betreff:

Weiterführung des Präventionsprojekts .compass der Villa Schöpflin

Anlagen:

Zuschussantrag auf Verlängerung des Präventionsprojekts **.compass** vom 24.07.2019
Arbeitsbericht 2018
Verwendungsnachweis 2016 - 2018

Beschlussvorschlag:

Der weiteren Gewährung des Zuschusses für das Präventionsprojekt **.compass**, für die Jahre 2020, 2021 und 2022 in Höhe von 30.000€ jährlich wird unter Vorbehalt der Haushaltsplanberatung zugestimmt.

Personelle Auswirkungen:

Keine..

Finanzielle Auswirkungen:

Produktgruppe (ErgHH) oder Investitionsauftrag:	Jährlich seit	Wirtschafts-/ HH-Jahr	Folgejahr	Folgejahr	Folgejahr	spätere Jahre	Gesamt
31.60	2011	2020	2021	2022			Summe
	€	€	€	€	€	€	€
Ausgaben insgesamt:	30.000	30.000	30.000	30.000			90.000
davon geplant / bereitg.:							
davon nicht geplant:		30.000	30.000	30.000			90.000
Einnahmen insgesamt:							
davon geplant / bereitg.:							
davon nicht geplant :							
Saldo (Eigenanteil):							
davon geplant / bereitg.:							
davon nicht geplant :							
ggf. laufende Folgekosten (jährlich):							

Lörrach gestalten. Gemeinsam. Das Leitbild der Bürgerschaft in Politik und Verwaltung. Prioritäre Maßnahmen:

Keine.

Begründung:

Die Villa Schöpflin widmet sich als Zentrum für Suchtprävention der Suchtvorbeugung im Landkreis Lörrach. Das Ziel dieser Arbeit ist es, bedarfsgerechte, wirksame und nachhaltige Präventionsmaßnahmen für Kinder, Jugendliche und Bezugspersonen anzubieten und umzusetzen.

Seit 2011 leistet **.compass**, im Rahmen des Netzwerkprojektes, eine wertvolle Arbeit für die Stadt Lörrach in den Problembereichen der schädlichen Mediennutzung und dem pathologischen Glücksspiel. So konnte zum einen dem steigenden Bedarf an Präventionsmaßnahmen im Bereich schädlicher Mediennutzung und der damit verbundenen Glücksspielproblematik entgegengetreten und geeignete Präventionsmaßnahmen angeboten werden. Zum anderen wurden Kooperationsstrukturen mit wichtigen Beteiligten, wie z.B. Schulen, Polizei, SAK, Internationale Kommission, Schubert-Durand-Stiftung usw. in Lörrach aufgebaut und gepflegt.

Im Fokus dieser Arbeit steht der Ausbau von Zugängen zu schwer erreichbaren Zielgruppen, wie z.B. Menschen mit Fluchtgeschichten und Jugendlichen mit einem statistisch erhöhten Risiko mit Problemen im Bereich der Digitalen Medien und des Glücksspiels, herzustellen. Insgesamt konnten 2018 durch 37 **.compass** Angebote 1.119 Personen erreicht werden.

Die Mittel, die von öffentlicher Hand zur Verfügung gestellt werden, reichen nicht aus um dem erhöhten Bedarf im Stadtgebiet Lörrach gerecht zu werden und können nicht zur Umsetzung der zusätzlichen Angebote, die speziell im Rahmen von **.compass** entwickelt wurden, verwendet werden. Daher ist die Villa Schöpflin auf einen Zuschuss der Stadt Lörrach angewiesen, um die hierfür benötigten personellen Ressourcen zur Verfügung stellen zu können.

Die wichtigsten Angebote sind folgende:

- Zeitnahe und niedrigschwellige Hilfe für Jugendliche und deren Familien aus Lörrach bei Fragen oder sich entwickelnden Problemen in Bezug auf die Mediennutzung und Glücksspiel
- Angebote für Eltern aus Lörrach z.B. Elternabende an Lörracher Schulen
- Schulungen für Multiplikatoren und Multiplikatorinnen wie z.B. Lehrkräfte und sozialpädagogische Fachkräfte.
- Netzwerkarbeit und Kooperationen z.B. die jährlich stattfindende Medienlust-Veranstaltung beim SAK Altes Wasserwerk

Um auch künftig die wertvolle Arbeit der Villa Schöpflin, im Rahmen des Projektes **.compass** zu gewährleisten schlagen wir vor, der weiteren Gewährung des Zuschusses zur Finanzierung des Personals in Höhe von 30.000 € jährlich für die Jahre 2020, 2021 und 2022 zuzustimmen.

Geraldine Dannecker
Fachbereichsleiterin